

### Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/081(VII)/23			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss	Mittwoch, 18.01.2023	Altes Rathaus, Ratssaal	17:00 Uhr	19:30 Uhr

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom
- 4 Einwohner\*innenfragestunde
- 5 Beschlussvorlagen
  - 5.1 Grundsatzbeschluss zum Bau der Verlängerung der Grabower Straße bis zum Anschluss an die Büdener Straße DS0500/22  
BE: Dez. III; Team2.1
  - 5.1.1 Grundsatzbeschluss zum Bau der Verlängerung der Grabower Straße bis zum Anschluss an die Büdener Straße DS0500/22/1  
(Änderungsantrag des UwE vom 14.12.2022)  
BE: Dez. III; Team 2.1
  - 5.1.2 Grundsatzbeschluss zum Bau der Verlängerung der Grabower Straße bis zum Anschluss an die Büdener Straße DS0500/22/1/1  
(Änderungsantrag des StBV vom 13.01.2023)
  - 5.2 ES-Bau zum Neubau Basisbau Albinmüller-Turm, Heinrich-Heine-Platz 2, 39114 Magdeburg DS0580/22  
BE: EB KGm
  - 5.2.1 ES-Bau zum Neubau Basisbau Albinmüller-Turm, Heinrich-Heine-Platz 2, 39114 Magdeburg DS0580/22/1  
(Änderungsantrag des Kulturausschusses vom 5.1.2023)
  - 5.2.2 ES-Bau zum Neubau Basisbau Albinmüller-Turm, Heinrich-Heine-Platz 2, 39114 Magdeburg DS0580/22/2  
(Interfraktioneller Änderungsantrag vom 9.1.2023)  
BE: EB KGm

5.3	EW-Bau für den An- und Umbau des Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Magdeburg-Ottersleben, Schwarzer Weg 30, 39116 Magdeburg BE: EB KGm	DS0538/22
5.4	EW-Bau für den Erweiterungsneubau der FÖSG "Regenbogenschule" in der Hans-Grade-Str. 120 in 39130 Magdeburg BE: EB KGm	DS0579/22
5.5	Bildungs- und Kulturzentrum für Magdeburg - Raum- und Funktionsprogramm BE: FB 42; 17:20 Uhr	DS0592/22
5.6	Einrichtung einer Straßenbahnhaltestelle „Goldschmiedebrücke“ in Fahrtrichtung Süden BE: Amt 61; 17:30 Uhr	DS0332/22
5.7	Umsetzung Wiederbepflanzungskonzept "Otto Bäumt sich auf" 2023 BE: FB 67; 17:40 Uhr	DS0422/22
5.7.1	Umsetzung Wiederbepflanzungskonzept "Otto Bäumt sich auf" 2023 (Änderungsantrag des UwE vom 16.,.11.2022)	DS0422/22/1
5.7.2	Umsetzung Wiederbepflanzungskonzept "Otto Bäumt sich auf" 2023 (Änderungsantrag des BA SFM vom 30.11.2022)	DS0422/22/1/1
5.7.3	Umsetzung Wiederbepflanzungskonzept "Otto Bäumt sich auf" 2023 (Änderungsantrag des BA SFM vom 30.11.2022) BE: FB 67; 17.40 40 Uhr	DS0422/22/2
6	Informationen	
6.1	Konkreter Maßnahmen-/Umsetzungsplan für Sudenburg BE: Amt 61	I0249/22
6.2	Aufwertung des FrauenOrtes "Ottoninnen in Magdeburg" BE: Amt 66, 17:50 Uhr	I0292/22
6.3	Lichtkonzept BE: Amt 66	I0296/22
7	Anträge und Stellungnahmen	
7.1	Transparenter Haushalt mit maschinenlesbaren Daten (Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 10.02.2022)	A0034/22
7.1.1	Transparenter Haushalt mit maschinenlesbaren Daten BE: FB 02; 18:00 Uhr	S0109/22
7.2	Halbierung der Hundesteuer für 2023 (Antrag der Fraktion Gartenpartei/Tierschutzallianz vom 21.09.2022)	A0191/22
7.2.1	Halbierung der Hundesteuer für 2023 BE: FB 02; 18:05 Uhr	S0358/22

Anwesend:

**Vorsitz**

Reinhard Stern

**Mitglieder des Gremiums**

Michael Hoffmann

Anke Jäger

Karsten Köpp

Dr. Jan Moldenhauer

Burkhard Moll

Prof.Dr. Alexander Pott

Jens Rösler

Mirko Stage

**Geschäftsführung**

Sarah Herbert

Birgit Synakewicz

## 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

**Herr Stern** eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind eine Stadträtin und sechs Stadträte anwesend.

## 2. Bestätigung der öffentlichen Tagesordnung

---

**Herr Stern** verkündet einige Änderungen der öffentlichen Tagesordnung. Die DS0592/22, Tagesordnungspunkt 5.5, wird auf die Sitzung am 01.02.2023 vertagt. Zu Tagesordnungspunkt 5.1.1 liegt ein zusätzlicher Änderungsantrag vor.

**Der geänderten öffentlichen Tagesordnung wird mit 7 – 0 – 0 zugestimmt.**

## 3. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom

---

Die öffentliche Niederschrift der Sitzung vom 14.12.2022 wird aufgrund der kurzfristigen Freigabe erst am 25.01.2023 abgestimmt.

## 4. Einwohner\*innenfragestunde

---

Entfällt!

## 5. Beschlussvorlagen

---

5.1	Grundsatzbeschluss zum Bau der Verlängerung der Grabower Straße bis zum Anschluss an die Büdener Straße	DS0500/22
5.1.1	Änderungsantrag des UwE vom 19.12.2022	DS0500/22/1
5.1.1.1	Änderungsantrag des StBV vom 13.01.2023	DS0500/22/1/1

---

**Frau Stieger** stellt die DS0500/22 vor.

Bezüglich des Änderungsantrages DS0500/22/1 des Ausschusses für Umwelt und Energie äußert sie, dass ein Geh- und Radweg bereits vorhanden ist, welcher kaum genutzt wird. Es gibt regelmäßige Beschwerden der Anlieger, dass dieser vergrünt.

Eine straßenbegleitende Begrünung mit Bäumen ist mangels Platzes nicht überall möglich.

Darauf bezieht sich auch der Änderungsantrag DS0500/22/1/1 des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr.

**Herr Moll** erläutert, dass durch die Bauflächen „Grün“ fehlt und Schattenplätze durch die Begrünung geschaffen werden sollen.

**Herr Dr. Moldenhauer** erscheint zur Sitzung.

**Frau Stieger** betont, dass es sich hier um ein Gewerbegebiet handelt. Eine Aufenthaltsqualität mit Schattenplätzen ist nicht prioritär, sondern die baulichen Gegebenheiten sowie eine gute Infrastruktur. Darüber hinaus macht sie auf die aktuell vorliegende schwierige Verkehrssituation aufmerksam.

**Herr Prof. Dr. Pott** erfragt den sachlichen Zusammenhang zum in der Begründung genannten Schroteradweg. Weiter regt er einen Ausbau an, der kleiner dimensioniert ist.

**Frau Stieger** erklärt, dass sich bereits jetzt die Zulieferer stauen, obwohl das REWE-Lager noch nicht eröffnet ist.

**Herr Rösler** erscheint zur Sitzung und regt sogleich an, dass anstelle der Grabower Straße die Stegelitzer Straße ausgebaut wird. Dies wäre eine kürzere Ausbaustrecke und daraus resultierend weniger Kosten.

**Herr Stage** sieht die Notwendigkeit eines Ausbaues und findet den alternativen Vorschlag von **Herrn Rösler** gut. Zusätzlich müsste man mit den dort anliegenden Firmen (u. a. Amazon) sprechen, ob evtl. Rückkäufe möglich wären. Er regt zusätzlich an, eine Karte mit den Eigentumsverhältnissen für die DS0500/22 vorzulegen.

Nach einer längeren Diskussion über mögliche andere Ausbauvarianten und diverse Detailfragen zur Ausführung schlägt **Herr Stern** vor, die DS0500/22 mit allen Änderungsanträgen auf die Sitzung vom 01.02.2023 zu vertagen.

**Die Ausschussmitglieder stimmen der Vertagung mit 9 – 0 – 0 zu.**

5.2.	ES-Bau zum Neubau Basisbau Albinmüller-Turm, Heinrich-Heine-Platz 2, 39114 Magdeburg	DS0580/22
5.2.1	Änderungsantrag des Kulturausschusses vom 05.01.2023	DS0580/22/1
5.2.2	Interfraktioneller Änderungsantrag vom 09.01.2023	DS0580/22/2

**Herr Reum** stellt die Drucksache DS0580/22 vor.

Die ursprünglichen Kosten für die Vorplanung betragen 990.000,00 € mit Einzahlungen aus Städtebaufördermitteln in Höhe von 660.000,00 €.

Er geht auf den Änderungsantrag DS0580/22/1 ein und erläutert, dass eine Abstimmung mit der Denkmalpflege stattgefunden hat. Darüber hinaus ist ein wirtschaftlicher Betrieb des Basisbaues nicht zu erwarten. Es wird sich um ein Zuschussgeschäft handeln.

**Herr Stage** äußert, dass ihm die Aufgabenstellung zu unkonkret ist und er eine größere Variante für sinnvoll erachtet.

**Herr Rösler** sieht die aktuell gewählte Variante noch zu groß und schlägt eine kleinere Variante mit nur den prioritärsten Notwendigkeiten vor.

Darüber hinaus stellt er in Frage, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr über den vierten Beschlusspunkt entscheiden darf. Hierbei handelt es sich um die Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung (VE) 2024 für 2025.

**Frau Jäger** stimmt den Erläuterungen von **Herrn Rösler** zu und regt an, dass der Stadtrat über die DS0580/22 entscheiden sollte.

**Herr Stage** bittet um Einzelabstimmung der Beschlusspunkte 1-3 sowie des Punktes 4 der Drucksache. Zuerst werden die Änderungsanträge abgestimmt:

**Der Änderungsantrag DS0580/22/2 wird mit 0 – 9 – 0 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Der Änderungsantrag DS0580/22/1 wird mit 0 – 4 – 5 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

Nun kommt es zur Abstimmung der Beschlusspunkte der Drucksache DS0580/22

**Die Beschlusspunkte 1-3 der DS0580/22 werden mit 7 – 2 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Der Beschlusspunkt 4 der DS0580/22 wird mit 0 – 7 – 2 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 5.3. EW-Bau für den An- und Umbau des Gerätehauses für die Freiwillige Feuerwehr Magdeburg-Ottersleben, Schwarzer Weg 30, 39116 Magdeburg  
Vorlage: DS0538/22
- 

**Herr Reum** stellt die DS0538/22 vor.

**Herr Rösler** erfragt die Verantwortung der FFW Ottersleben gegenüber INTEL bei z.B. Chemie-Unfällen.

**Herr Reum** äußert, dass es bei der DS0538/22 um den An- und Umbau des Gerätehauses geht. Diese Aufgabenstellung stammt aus 2019. Die Ansiedlung von INTEL war zu dem Zeitpunkt noch nicht im Gespräch.

**Herr Hoffmann** erläutert, dass diese Sonderaufgaben nicht zu den Verantwortlichkeiten einer Freiwilligen Feuerwehr gehören, sondern ausschließlich Aufgaben der Berufsfeuerwehr.

**Herr Reum** führt aus, dass derzeit eine Feuerwehrbedarfsplanung stattfindet mit der Suche nach weiteren Standorten. Darüber hinaus ist die Feuerwehr in Diesdorf im ABC-Schutz ausgebildet. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Die DS0538/22 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 5.4. EW-Bau für den Erweiterungsneubau der FÖSG "Regenbogenschule" in der Hans-Grade-Str. 120 in 39130 Magdeburg  
Vorlage: DS0579/22
- 

**Herr Reum** stellt die DS0579/22 vor. Es soll eine Kostenerhöhung beschlossen werden.

Diese resultiert unter anderem aus der Installation einer Photovoltaikanlage, der Ausführung einer Dachbegrünung, der Errichtung einer begrünten Fassade und der Erweiterung der Außenanlagen.

**Herr Stern** merkt an, dass es eine begrünte Fassade in Magdeburg am Olvenstedter Platz gibt, die vor allem in der Unterhaltung und im Betrieb sehr kostenintensiv ist. Deshalb hält er die Maßnahme nur mit Fördermitteln für realisierbar.

**Herr Reum** erläutert, dass es sich bei der in der DS0579/22 behandelten Begrünung um einfache bodengebundene Rankpflanzen handelt, die keine Bewässerungsanlage benötigen.

**Herr Stage** merkt an, dass sämtliche Bepflanzungen Unterhaltungs- und Betriebsaufwendungen kosten, die man sich aber leisten müsste.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Die DS0579/22 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.**

- 5.5. Bildungs- und Kulturzentrum für Magdeburg - Raum- und Funktionsprogramm  
Vorlage: DS0592/22
- 

Die Drucksache wird von der Verwaltung aufgrund von Überarbeitungsbedarf im „Ausschussdurchlauf“ verschoben. Im FG wird sie nunmehr am 01.02.2023 behandelt.

- 5.6. Einrichtung einer Straßenbahnhaltestelle „Goldschmiedebrücke“  
in Fahrtrichtung Süden  
Vorlage: DS0332/22
- 

**Herr Schneider** stellt die DS0332/22 vor und macht ergänzende Erläuterungen.

**Herr Stage** ergänzt, dass die DS bereits zweimal im StBV vertagt wurde, er aber von der aktuellen Variante sowie der bestehenden Notwendigkeit überzeugt ist.

**Herr Stern** hinterfragt die angesetzten Kosten der Haltestelle vor allem hinsichtlich bereits realisierter Vorhaben (z.B. Haltestelle Neustädter Friedhof).

**Herr Rösler** stimmt **Herrn Stern** zu. **Herr Schneider** betont, dass es sich bei der vorliegenden Drucksache nicht um einen finanziellen Beschluss handelt. Er führt aus, dass die Kosten in enger Abstimmung mit der MVB GmbH & Co. KG aufgestellt wurden. Darüber hinaus beinhalteten andere Haltestellen einen Gleisbau-Anteil, wodurch wesentlich höhere Kosten entstehen.

**Herr Rösler** merkt an, dass bereits lang geforderte Haltestellen, wie z. B. die an der Endstelle Kroatenweg, durch Maßnahmen wie in vorliegender DS0332/22 nicht verzögert und zurückgestellt werden sollen.

**Herr Schneider** erläutert, dass die vorliegende Drucksache keine Auswirkungen auf die Abarbeitung der Prioritätenliste von Haltestellen hat. Vielmehr werden Verzögerungen durch andere Abhängigkeiten, wie z.B. fehlende Fördermittel verursacht. Die Haltestelle in der vorliegenden DS0332/22 soll fördermittelfinanziert sein, da sie für die weitere Komplettierung der 2. Nord-Süd-Verbindung dient.

**Herr Stern** merkt an, dass er eine Sondersitzung des Finanzausschusses einberufen möchte, in der alle Kosten zur 2. Nord-Süd-Verbindung aufgezeigt werden. Hierzu wird er sich mit dem Beigeordneten VI verständigen.

**Herr Prof. Dr. Pott** äußert Bedenken bezüglich des Sicherheitsgefühls von Radfahrern. Diese könnten auf den Gehweg ausweichen.

**Die DS0332/22 wird dem Stadtrat mit 6 – 1 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.**

5.7.	Umsetzung Wiederbepflanzungskonzept "Otto Bäumt sich auf" 2023	DS0422/22
5.7.1.	Änderungsantrag des UwE vom 16.11.2022	DS0422/22/1
5.7.2.	Änderungsantrag des BA SFM vom 30.11.2022	DS0422/22/1/1
5.7.3.	Änderungsantrag des BA SFM vom 30.11.2022	DS0422/22/2

**Herr Moll** betont, dass das Konzept nicht von der Haushaltssituation abhängig gemacht werden sollte.

**Herr Kroll** erläutert, dass in den Haushaltsberatungen 2022 kein Beschluss vollzogen wurde, da die Genehmigungsfähigkeit des Haushaltes der Landeshauptstadt Magdeburg in Gefahr war. Er verspricht jedoch, eine unterjährige finanzielle Lösung zu finden, um das Konzept umzusetzen. Derzeit wird ein Konzept dahingehend erarbeitet.

**Frau Jäger** merkt an, dass ein zeitnahes Konzept notwendig ist, da die Ausschreibung bereits im Januar/ Februar 2023 erfolgen soll.

**Der Änderungsantrag DS0422/2/2 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Der Änderungsantrag DS0422/22/1/1 wird dem Stadtrat mit 0 – 6 – 3 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Der Änderungsantrag DS0422/22/1 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.**

**Die Drucksache DS0422/22 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.**

## 6. Informationen

---

- 6.1. Konkreter Maßnahmen-/Umsetzungsplan für Sudenburg  
Vorlage: I0249/22
- 

**Die I0249/22 wird zur Kenntnis genommen.**

- 6.2. Aufwertung des FrauenOrtes "Ottoninnen in Magdeburg"  
Vorlage: I0292/22
- 

**Die I0292/22 wird zur Kenntnis genommen.**

- 6.3. Lichtkonzept  
Vorlage: I0296/22
- 

**Die I0296/22 wird zur Kenntnis genommen.**

## 7. Anträge und Stellungnahmen

---

- |       |  |          |
|-------|--|----------|
| 7.1   | Transparenter Haushalt mit maschinenlesbaren Daten | A0034/22 |
| 7.1.1 | Transparenter Haushalt mit maschinenlesbaren Daten | S0109/22 |
- 

Die Stadträte **Herr Dr. Moldenhauer** und **Herr Hoffmann** verlassen die Sitzung.

**Frau Jäger** macht erläuternde Ausführungen zum Antrag A0034/22.

**Herr Kroll** merkt an, dass die Umsetzung dieses Antrages nicht einfach ist. Hierbei geht es um die Verarbeitung von Rohdaten.

Bestimmte Listen für die Haushaltsaufstellung erhalten die Stadträte bereits in PDF-Format. Eine Bereitstellung einzelner Excel-Dateien ist überlegenswert und möglich. **Frau Behrendt** führt darüber hinaus aus, dass es diverse Softwaresysteme gibt, die gute auswertbare Daten darstellen können. Die Landeshauptstadt Magdeburg bucht jedoch nicht standardmäßig auf Produkte, sondern auf Sachkonten und Kostenstellen. Eine gesetzliche Neuregelung legt der Landeshauptstadt Magdeburg das zukünftige Buchen auf Produkte jedoch auf. Die Umstellung ist schwierig und komplex und erfordert eine lange Vorlaufzeit sowie eine Neuaufstellung der Finanzsoftware. Erst dann können Auswertungsprogramme vom Markt genutzt werden. **Herr Stage** macht sein Verständnis deutlich und ist mit der „Brückenlösung“ einverstanden, dass vorerst Excel-Tabellen zur Verfügung gestellt werden.

**Herr Rösler** hinterfragt kritisch, was Rohdaten sind und wer den zeitlichen Aufwand betreiben würde, diese zu prüfen. Er schlägt vor, den Antrag zurückzustellen und neu formuliert wieder einzubringen.

**Frau Jäger** kann der Argumentation zustimmen und bittet als Mitglied der einbringenden Fraktion um Rückstellung des Antrages zur Überarbeitung.

7.2. Halbierung der Hundesteuer für 2023  
Vorlage: A0191/22

---

**Herr Kroll** macht erläuternde Ausführungen zur Stellungnahme der Verwaltung. Demnach würde die Halbierung der Hundesteuer zu einem jährlichen Defizit in Höhe von 625.000,00 € führen und deshalb ist der Antrag abzulehnen.

**Frau Jäger** merkt an, dass sie selbst Hundebesitzerin ist und die Hundesteuer sehr gering im Vergleich der sonstigen Haltungskosten ist. Sie hat kein Verständnis für derartige Anträge. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

**Der Antrag A0191/22 wird dem Stadtrat mit 0 – 6 – 1 nicht zur Beschlussfassung empfohlen.**

7.2.1. Halbierung der Hundesteuer für 2023  
Vorlage: S0358/22

---

**Die Stellungnahme S0358/22 wird zur Kenntnis genommen.**

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der Sitzung am 22.02.2023.

Reinhard Stern  
Vorsitz

Sarah Herbert  
Schriftführung